

Einstellungen

Vergewissern Sie sich, dass vor Beginn der Fahrt die Basisabstimmung eingestellt ist.

1 Einsteller für die Dämpfer-Druckstufe

Die Einstellung erfolgt über den Einstell-Knopf am Zylinderkopf.

Durch Drehen im Uhrzeigersinn wird die Dämpfung erhöht. Durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn wird die Dämpfung verringert.

2 Einsteller für Federvorspannung

Verwenden Sie den C-Spanner. Die Einstellung erfolgt über die Feder-Aufnahme. Durch Drehen im Uhrzeigersinn wird die Feder-Vorspannung erhöht. Durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn wird die Federvorspannung verringert. Sichern Sie Ihre Einstellung durch das Kontern mit der Feder-Aufnahme.

3 Einsteller für die Dämpfer-Zugstufe

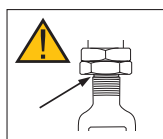
Die Einstellung erfolgt über das Einstell-Rad am unteren Stoßdämpfer-Auge (3). Durch Drehen im Uhrzeigersinn wird die Dämpfung erhöht. Durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn wird die Dämpfung verringert.

4 Einsteller Stoßdämpfer-Länge

Die Einstellung erfolgt über Drehung des unteren Stoßdämpfer-Auges. Befestigen Sie die Sicherungsmutter, um die gewünschte Position zu sichern. Anzugsmoment: 40 Nm

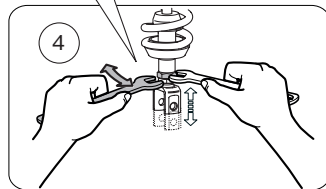
Hinweis!

- Bei Auslieferung ist Ihr ÖHLINS-Federbein für die jeweilige Marke und das entsprechende Fahrzeug bereits eingestellt. Falls Sie die Einstellung verändert haben, setzen Sie sie auf die Werte der Set-up-Daten in der Montageanleitung zurück.
- Die Einstell-Schrauben haben ein Standard-Rechts-Gewinde. Drehen Sie die Dämpfer-Einstell-Schrauben im Uhrzeigersinn nach "geschlossen" (Pos. Zero [0]). Drehen Sie die Dämpfer-Einstell-Schrauben in Richtung "offen" und zählen Sie die Klicks bis zu der empfohlenen Klickzahl. Sehen Sie dazu das Kapitel Set-up Daten in dieser Anleitung.




Hinweis!

Bei sichtbarer Nut ist die Maximal-Länge erreicht!



ACHTUNG!

Zeigen Sie Fingerspitzen-Gefühl bei der Einstellung der Einstell-Schrauben. Ein zu hoher Kraftaufwand kann die Dichtungen zerstören!

 ÖHLINS-Produkte werden permanent verbessert und weiter entwickelt. Wir haben uns bemüht, diese Montage-Anleitung bis Druckschluss so aktuell wie möglich zu halten. Dennoch kann es zu gewissen Unterschieden zwischen Ihrem Stoßdämpfer und dieser Vorlage kommen.

Bitte nehmen Sie Kontakt mit Ihrem ÖHLINS-Händler auf, falls es irgend welche Unklarheiten bezüglich dieser Montage-Anleitung geben sollte.

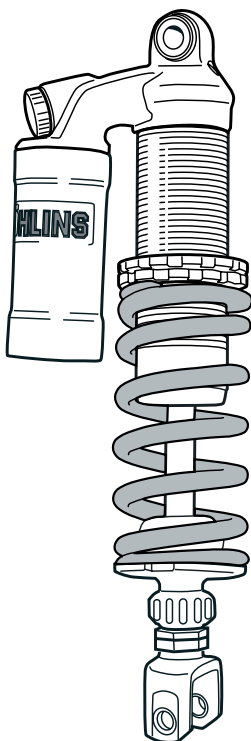
Part no. SU606_0
ausgegeben 2006-05-11

© ÖHLINS Racing AB: Alle Rechte vorbehalten. Jeglicher Nachdruck oder nicht erlaubte Verwendung ohne schriftliche Genehmigung von ÖHLINS Racing AB wird verfolgt!

ÖHLINS Racing AB
Box 722
S-194 27 Upplands Väsby, Sweden
Phone +46 8 590 025 00
Fax +46 8 590 025 80



www.ohlins.com



⚠ **ACHTUNG!**

Bevor Sie den Stoßdämpfer einbauen, überprüfen Sie den Inhalt der Verpackung. Sollte etwas fehlen, informieren Sie umgehend Ihren ÖHLINS-Händler! (www.ohlins.eu)

Verpackungs-Inhalt:	Teile-Nr.	Pos.
Stoßdämpfer	SU606	1
C-Spanner einfach	00710-02	1
ÖHLINS-Aufkleber	00192-01	2
Merkzettel-Kleber	01180-01	1
Bedienungsanleitung	07241-02	1

⚠ **Hinweis!**

Während Lagerung und Transport, besonders bei hohen Temperaturen, können Montage-Schmierstoffe oder Schutz-Öle austreten und die Verpackung von innen verunreinigen. Dies hat keinen Einfluss auf die Funktion Ihres ÖHLINS-Stoßdämpfers. Bitte reinigen Sie diesen vor dem Einbau gründlich!

⚠ **WARNUNG!**

Lesen Sie bitte vor dem Einbau des Produktes die ÖHLINS-Bedienungsanleitung genau durch! Der Stoßdämpfer ist ein wichtiges Technik-Teil, das die Stabilität des Fahrzeugs mit beeinflusst.

Stoßdämpfer für Suzuki SV650

SU606

Montage-Anleitung

Einbau-Anleitung

⚠ WARNUNG!

Grundsätzlich empfehlen wir die Montage durch einen ÖHLINS-Händler. Ziehen Sie für die Montage das Service-Handbuch Ihres Fahrzeugs zurate.

1

Stellen Sie Ihr Fahrzeug so auf einen Montage-Ständer oder einen Werk Tisch, dass das Hinterrad den Kontakt mit dem Boden verliert.

⚠ WARNUNG!

Achten Sie darauf, dass das Motorrad sicher steht, befestigt ist und nicht umkippen kann.

2

Entfernen Sie den unteren Bolzen der Schwinge. Siehe Abbildung.

👁 Hinweis!

- Vor der Installation des ÖHLINS-Stoßdämpfers reinigen Sie das Fahrzeug bitte gründlich.
- Nehmen Sie eine Längen-Einstellung des ÖHLINS-Stoßdämpfers vor. Kontrollieren Sie nach dem Einbau dafür die Weiten-Einstellung des Front-Scheinwerfers.

3

Entfernen Sie die untere und die obere Befestigung des Original-Stoßdämpfers. Entfernen Sie den Original-Stoßdämpfer nach unten aus dem Fahrzeug.

4

Montieren Sie den ÖHLINS-Stoßdämpfer. Das Reservoir sollte nach oben, hinten zeigen. Sie müssen die Schwinge anheben, um den ÖHLINS-Stoßdämpfer montieren zu können. Die Bolzen noch nicht anziehen.

👁 Hinweis!

Drücken Sie das Fahrzeug in die hintere Federung, sodass der Stoßdämpfer komprimiert wird. Befestigen Sie nun die Stoßdämpfer-Befestigung nach Hersteller-Vorgabe.

5

Montieren Sie sämtliche entfernten Teile in umgekehrter Reihenfolge. Vergewissern Sie sich, dass Sie alle entfernten Teile an das Fahrzeug montiert haben. Beachten Sie dabei die vorgegebenen Anzugsmomente des Fahrzeugherstellers.

6

Lesen Sie mehr über den ÖHLINS-Stoßdämpfer in Ihrer ÖHLINS-Bedienungsanleitung.

👁 ACHTUNG!

Stellen Sie sicher, dass alle Schrauben mit dem richtigen Anzugsmoment festgezogen sind. Beachten Sie, dass nichts die Funktion des Stoßdämpfers beeinträchtigen kann oder beim kompletten Ein- und Ausfedern im Weg ist.

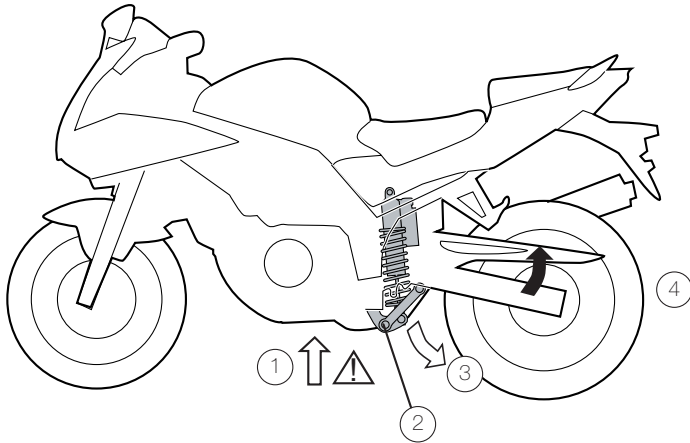
SET-UP DATEN

Empfohlenes Set-up

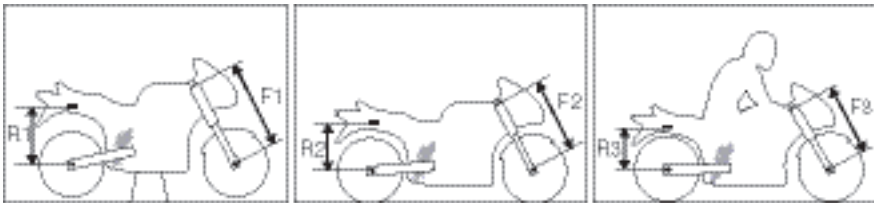
Dämpfer-Zugstufe	13 Klicks
Dämpfer-Druckstufe	12 Klicks
Federvorspannung	13 mm

Stoßdämpfer-Daten

Länge	330 mm
Hub	67 mm



KONTROLLIEREN SIE DIE FEDERRATE



Fahrzeug aufgebockt

Fahrzeug auf dem Boden

Fahrzeug mit Fahrer

Federung vorne

F1. Federung komplett ausgefedert =

F2. Federung im Stand, ohne Fahrer =

F3. Federung im Stand, mit Fahrer =

Negativfederweg unbelastet $F1 - F2 =$

Negativfederweg belastet $F1 - F3 =$

Federung hinten

R1. Federung komplett ausgefedert =

R2. Federung im Stand, ohne Fahrer =

R3. Federung im Stand, mit Fahrer =

Negativfederweg unbelastet $R1 - R2 =$

Negativfederweg belastet $R1 - R3 =$

Messen Sie mit der oben genannten Methode den Negativfederweg unbelastet und den Negativfederweg belastet.

Es ist von größter Wichtigkeit die genannten Einstellungen zu übernehmen. Beachten Sie die Set-Up Daten und Einstellungen.